

Die Glücksfischer e.V.

Protokoll

zur Jahreshauptversammlung des Vereins Die Glücksfischer e.V. am 2. Juli 2015

um 19.00 Uhr, „Das Bootshaus“, Huxtertorallee 4, Lübeck

Es sind anwesend: 15 Mitglieder gem. Anwesenheitsliste (Anhang zum Protokoll)

Die Leitung der Versammlung erfolgt durch Marion Hardt

TOP Begrüßung

Die Jahreshauptversammlung wird durch Marion Hardt um 19.08 Uhr eröffnet. Die Einladung erfolgte am fristgemäß. Der Vorstand entschuldigt sich für die späte Einladung, die aus Gründen der Teilnehmer-Erkrankung und der Raumnot erst jetzt terminiert werden konnte. Deshalb hat es vor einigen Monaten ja auch bereits die schriftliche kurze Berichtsfassung im LAF gegeben.

TOP Beschlussfähigkeit

Es sind einschließlich des Vorstandes 15 Mitglieder erschienen und die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

TOP Tagesordnung

Es wird über die Tagesordnung abgestimmt.

Ergebnis: Die Tagesordnung bleibt so wie vorgeschlagen, einstimmig.

TOP Bericht des Vorstands

Als nächstes berichtet der Vorstand über den Verein und das abgelaufene Vereinsjahr 2014.

Die Gründung erfolgte am 12.11.2013, für die wenigen Wochen bis Jahresende wurden keine Beiträge erhoben. Das geschah erstmals 2014. Das ist das erste volle Vereinsjahr. Die Eintragung in das Vereinsregister erfolgte im Januar 2014. Dann kam die Anerkennung der (vorläufigen) Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Lübeck im Februar 2014 und dann folgte auch ziemlich schnell der Markeneintrag bei dem Deutschen Marken-und Patentamt.

Des weiteren berichtet der Vorstand, dass der Verein momentan aus 43 Mitgliedern besteht, von denen zwei mit dem Beitrag säumig sind.

2014 war ein schönes Jahr, leider aber auch erschreckend. Beginnen wir mit der schlechten Nachricht:

Für einen großen Teil des Vorstands hat sich heraus gestellt, dass die Arbeit für den Verein mit beruflichen Verpflichtungen und/oder Freizeit-Interessen kollidiert. Das führt leider dazu, dass von sieben Vorständen nur zwei ihr Amt fortsetzen würden. Die anderen müssen aus der ersten Reihe weichen, was wir bedauern.

Jetzt kommen nur noch gute Nachrichten:

Zum Glück haben wir bereits Hilfestellung für die Bereiche wie z.B. die Kasse gefunden, die interessierten Nachfolger im Vorstandsamt sind teils bereits eingearbeitet. Insoweit hat es immer nur kurze „Huster“ des Vereinsmotors gegeben, die Arbeit des Vereins ist durchgängig weiter gelaufen. Aber ob ihr die „Neuen“ nachher wählt müsst ihr sehen.

2014 und bis jetzt hin sind eine Vielzahl „kleiner Taten“ erfolgt. Sei es die Transporttasche oder die Unterstützung des Angelsturzes mit Beinbruch, hier haben die Glücksfischer kurzerhand geholfen.

Ermöglicht wurde das durch eine wahre Spendenflut, die hauptsächlich auf die Tätigkeit von Wiebke und Chris in der Anfangszeit zurück zu führen ist – dickes DANKE dafür. Dazu kommt gleich noch ein wenig mehr im Kassenbericht.

Ermöglicht wurden dadurch auch weitere Veranstaltungen. Die waren mit dem Etat aus den mitgliedsbeiträgen kaum durchführen, aber so kam es zu dem

1. Krähen- & Mühlenteichangeln am 21. Juni 2014.

Über 20 Kinder sind an die Natur herangeführt worden, es ist eine Haselnussroute gebaut und sodann damit geangelt worden. Es gab Führungen durch die Natur durch Peter Beckmann (stv. Bürgermeister Gr. Grönau), es gab Erläuterungen dazu. Dann wurde auch noch richtig geangelt. Verpflegt wurde mit Bratwurst und Getränken. Die finanziellen Aufwendungen wurden gemildert durch Spenden, dabei u.a. Angeln und Mee(h)r, Fleischerei Buchholz, Penny-Markt, um nur einige zu nennen.

Um es gleich vorweg zu nehmen: Das

2. Krähen- und Mühlenteichangeln am 20. Juni 2015

war ebenfalls mehr als ausgebucht, es war schlicht überbucht. Auch hier konnten Kinder und Eltern in die Natur zurück geführt werden, es gab keinen Fernseher/Computer/Playstation oder was auch immer, sondern Zappelfische. Die Veranstaltung wird sich bestimmt etablieren, es besteht Nachfrage nach weiteren Veranstaltungen dieser Art. Wir werden laufend angesprochen, sei es durch Schulen, Kinderbetreuer, Psychologen u.a.

Auf dem Grönauer CDU-Sommerfest waren wir vertreten, der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde ist ja Mitglied bei uns und hat uns eingeladen. Es konnte mit einem Holzfisch auf eine Zielscheibe Wurfgeschick gezeigt werden. Was für die Kinder gedacht war haben auch Erwachsene reizvoll gefunden. Wir konnten jedenfalls etliche Kontakte knüpfen, die uns hoffentlich für die Zukunft etwas einbringen.

2015 haben wir die Veranstaltungen erweitert, nämlich das GlüFi-Bowling durchgeführt, im April folgte das Heringsevent auf der Herreninsel und kürzlich das Kinderangeln am Mühlenteich.

Durch die erfolgreiche Arbeit konnten wir „nebenbei“ noch folgendes erledigen:

-
- 50 Spendosen gekauft, ein kleiner Teil ist vergeben und aufgestellt.
-
- 100 T-Shirts angeschafft, die mit dem GlüFi-Logo bedruckt werden sollen. Der dazu bereite Drucker hat allerdings einen Rückzieher gemacht. Die Shirts aber haben wir. Da geht es langsam weiter.
-
- Hoodies mit GlüFi-Beschriftung für ein Brandungsanglerteam gestellt, die auf den Veranstaltungen die GlüFis zeigen.
-
- Visitenkarten, Logo etc. angeschafft.
-
- Decken für die Damen bei den Veranstaltungen – mit Decke friert Frau eben doch weniger.
-
- Eine Vierfarbdrucker wurde angeschafft, die privaten Vierfarbdrucke wurden immer unbeliebter, jetzt haben wir einen Vereinsdrucker und müssen nicht mehr „bittebitte“ sagen.
-
- Wir haben diverse Formulare wie z.B. die Einverständniserklärungen der Eltern bei Minderjährigen, Beschlussformulare etc., damit die Arbeit einfacher läuft.
-
- Eine Homepage mit einer Darstellung der Highlights aus dem Vereinsleben ist fertig, dafür Danke an Uwe Muss.
-

Und einen kleinen Film findet man auch schon über die Glücksfischer, nämlich auf Youtube.

Nebenbei: Die Presse hat mehrfach und sehr positiv über uns berichtet. Inzwischen bekommen wir Anfragen der Presse und müssen denen nicht (mehr) nachlaufen.

Die Zukunft des Vereins wird darin liegen, dass die Führung der Kinder in die Natur und die Begegnung mit dem zappelnden Fisch viele Fachleute wie Pädagogen, Psychologen und andere Berufsgruppen begeistert. Wir haben mehrere Anfragen, ob wir nicht in Zusammenarbeit mit Schulen oder gemeinnützigen Organisationen derartige Rückführungen in die Natur anbieten können, wie wir sie u.a. beim Mühlenteichangeln zeigen.

Dafür wollen wir einen Anhänger mit Stühlen/Tischen und Angeln und Schutzmöglichkeiten (Regensachen, Regenzelt) sowie eine kleine Verpflegungsstation (Kaffee-Pumpkannen, Grill für Wurstversorgung der ewig hungrigen Kinder) anschaffen und dazu die notwendigen Ruten/Rollen/Materialien für die Angelei. Dazu gehört dann auch noch Lehrmaterial. Darauf sparen wir, dafür wird es auch Förderanträge an Stiftungen geben müssen, da wir diese Summen nicht alleine stemmen können.

Wenn sich künftig einrichten lässt, dass die Angeleinführungen/Naturrückführungen vormittags gestaltet werden können, dann dürften wir uns vor Anfragen aus Schulen kaum noch bergen können. Das warten wir mal ab.

Ein wenig Bedenken macht uns die Anzahl der Betreuer. Wir konnten noch nicht genug Rentner zum Mitmachen motivieren – aber genau das sind die mit Erfahrungen und mit Zeit. Daran arbeiten wir noch.

Der neue Vorstand wird dazu noch einiges zu bewegen haben.

Ein persönliches Wort des 1. Vorsitzenden zum Abschluss: „Ich wollte gerne länger dabei bleiben. Ich bin allerdings einer der „Aussteiger“. Denn ich habe eine Zusatz-Ausbildung begonnen und schaffe es zeitlich bei meinem Teil-Schichtdienst ganz einfach nicht mehr als Vorstand weiter zu arbeiten. Ich möchte dem Verein allerdings gerne als Sonderbeauftragter für Menschen mit Behinderungen erhalten bleiben und in dem Bereich weiter mitwirken, bis dann wieder einmal mehr Zeit ist.“

TOP Bericht zur Kasse:

Ende 2014 betrug das Guthaben des Vereins 2360,96 Euro.

Das hat sich 2015 bis jetzt einigermaßen fortgesetzt, wird sind per heute bei einem Kontostand von 3244,67 Euro trotz der bereits getätigten Ausgaben für mehrere Veranstaltungen 2015, u.a. das GlüFi-Bowling im Frühjahr, den Heringsevent am 18. April 2015 und dem Kinderangeln am 20.6.2015, das ist alles bereits abgezogen.

Der Haushaltsplan 2015 wurde dann nochmals erklärt und wie er sich zusammen setzt.

TOP Antrag auf Entlastung

Es wird beantragt den Vorstand insgesamt zu entlasten. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: Entlastung einstimmig.

Es wird beantragt den Haushaltsplan 2015 zu verabschieden. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: Entlastung einstimmig.

TOP Wahlen:

Alle Vorstände sind neu zu wählen.

Der bisherige Vorstand erläutert seine Ideen zum neuen Vorstand, so u.a. mit der angehenden Steuerfachgehilfin Angela Tank eine neue Kassenwartin gefunden zu haben.

Es wird um Vorschläge zum 1.Vorsitzenden gebeten. Aus der Versammlung werden Andreas Hardt und Marco Schulze als 1. Vorsitzender vorgeschlagen.

Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: Andreas 12 Stimmen, Marco 3. Damit ist Andreas Hardt zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Andreas Hardt übernimmt die Versammlungsleitung.

Er dankt den Anwesenden und gibt einen kurzen Einblick in das künftige Programm:

- Stellvertreter für die Posten suchen, damit doppelt besetzt werden kann.
 - Sonderreferenten für Stiftungsgelder, Technik/Orga, Menschen mit Behinderungen einsetzen, um die Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen.
 - Mehr Kontakte zu den Händlern/Firmen, um die intensiv zu binden.
 - Anschaffungen für den anglerischen Kindertag, am besten in ein Angelmobil (Anhänger), der dann auch Vereinen verfügbar gemacht werden kann, damit die Jugendarbeit angehen.
 - Und vieles mehr.
-

Wahl des 2. Vorsitzenden. Vorgeschlagen wird Christian Potratz, weitere Vorschläge gibt es nicht. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: 15 Stimmen (einstimmig) für Christian Potratz.

Christian nimmt die Wahl an.

Wahl des Kassenwart. Vorgeschlagen wird Angela Tank, weitere Vorschläge gibt es nicht. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: 15 Stimmen (einstimmig) für Angela Tank.

Angela ist bereit die Kasse zu führen.

Wahl des Schriftführers. Vorgeschlagen wird Wiederwahl Marion Hardt, weitere Vorschläge gibt es nicht. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: 15 Stimmen (einstimmig) für Marion Hardt.

Marion nimmt die Wahl an.

Wahl des Medienreferenten. Vorgeschlagen wird Marco Schulze, weitere Vorschläge gibt es nicht. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: 15 Stimmen (einstimmig) für Marco Schulze.

Marco nimmt die Wahl an.

Wahl des Spendenreferenten. Vorgeschlagen wird Wiederwahl Michael Petersen, weitere Vorschläge gibt es nicht. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: 15 Stimmen (einstimmig) für Michael Petersen.

Micha nimmt die Wahl an.

Wahl des Jugendwarts. Vorgeschlagen wird Nils Kimm, weitere Vorschläge gibt es nicht. Nach Diskussion wird abgestimmt.

Ergebnis: 15 Stimmen (einstimmig) für Nils Kimm.

Nils nimmt die Wahl an.

Damit ist der neue Vorstand gewählt.

Verschiedenes:

Die Jugendabteilung braucht dringend Unterstützung. Heiko F. Und Axel P. Erklären sich dazu bereit. Nils Kimm bittet den Vorstand auf der nächsten Versammlung die beiden Mitglieder zu seinen Stellvertretern zu machen.

Axel St. erklärt mit Tim zusammen das Sonderreferat Menschen mit Behinderungen gestalten zu wollen. ++ Spontaner Applaus der Versammlung. ++

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei den Teilnehmern und schließt die Versammlung.

Die Versammlung endet um 19.59 Uhr.

gez. Marion Hardt
Schriftführerin